



# s' Bergwerk

Gemeindeinformation Strassen

Foto: Christian Walder



GUTE NACHT, LIEBER WINTER!

Ausgabe Nr. 2 · 03/2023

Tel. 04846 6336  
info@gemeinde-strassen.at  
www.gemeinde-strassen.at

In dieser Gemeindeinformation

- » Gemeinderatsbeschlüsse
- » Verdiente Gemeinderäte
- » Projekte
- » Aktuelles aus Kindergarten und Volksschule
- » Vereine stellen sich vor

## VORWORT VON BGM. FRANZ WEBHOFER

Geschätzte Gemeindegewissinnen, geschätzte Gemeindegewissler! In den Monaten Jänner bis März finden die Jahreshauptversammlungen der örtlichen Vereine statt. Nach den coronabedingten Einschränkungen konnten die meisten 2022 wieder gut starten und das gewohnte Jahresprogramm umsetzen. Man hatte den Eindruck, dass die Bevölkerung darüber froh war und die Veranstaltungen gut besucht waren. Jedenfalls haben sich die Verantwortlichen sehr bemüht.

Eine Dorfgemeinschaft ohne Vereine ist auf Dauer nicht vorstellbar. Die Mitarbeit in einem oder mehreren Vereinen ist ein Gewinn für alle Beteiligten: Einen Teil der Freizeit sinnvoll nützen, organisieren, Verantwortung übernehmen lernen, miteinander proben, üben, aufeinander Rücksicht nehmen, die Jungen verstehen, die Älteren respektieren, Ziele formulieren und gemeinsam darauf hinarbeiten, Misserfolge ertragen, Erfolge feiern, gute Freundinnen und Freunde finden,

als Gemeinschaft zusammenwachsen, schenken und beschenkt werden, den eigenen Horizont erweitern, die Arbeit der anderen schätzen, gleichzeitig wichtige Werte hochhalten, Traditionen pflegen, kirchliche und weltliche Feiertage gestalten, religiöse Feste von der Taufe bis zum Begräbnis mitfeiern und verschönern,...



Foto: Christian Walder

Ich bedanke mich ganz herzlich bei den Mitbürgerinnen, Mitbürgern, die sich in den Vereinen engagieren, besonders bei jenen, die führende Funktionen ausüben. Dank gebührt auch allen, die sich in irgendeiner Form ehrenamtlich einbringen, oft ganz unbemerkt und still. Vergelt's Gott!

Bürgermeister Franz Webhofer

## AUSZÜGE AUS DEN GEMEINDERATSSITZUNGEN

### BESCHLÜSSE GEMEINDERATSSITZUNG VOM 14.11.2022

#### **Darlehen**

Beratung und Beschlussfassung über Darlehen in der Höhe von € 170.000,- zur Finanzierung Grundkauf – Vergabe an Bestbieter lt. vorliegender Angebote

Einstimmig beschließt der Gemeinderat das Darlehen in der Höhe von € 170.000,- zur Finanzierung Grundkauf (Grundstück 772/1 – „Garber“ bzw. Teilbetrag für den Grunderwerb lt. Abtretungs-, Kauf und Dienstbarkeitsvertrag AZ: 10440/Mag.F/T – „Bartler“) lt. Angebot der Raiffeisenbank Sillian.

Beratung und Beschlussfassung über Darlehen in der Höhe von € 200.000,- zur Finanzierung der Straßenbauarbeiten – Vergabe an Bestbieter lt. vorliegender Angebote

Einstimmig beschließt der Gemeinderat das Darlehen in der Höhe von € 200.000,- zur Finanzierung der Straßenbauarbeiten (Gesamtinvestitionskosten € 340.000,-) lt. Angebot der Raiffeisenbank Sillian.

**Beratung und Beschlussfassung über den Teilungsvorschlag von DI Neumayr – Schlussvermessung „Trojer Basisweg“ (Oswald Mayr, Karl Troyer, Gemeinde Strassen) sowie die Inkammerierung der**

**ausgewiesenen Teilflächen 1, 5, 9 und 10 in das öffentliche Gut und die Exkammerierung der ausgewiesenen Teilflächen 2, 3, 6, 7 und 8**

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den vorliegenden Teilungsvorschlag von DI Neumayr GZ 2590/2022 sowie die Inkammerierung bzw. Exkammerierung der dargestellten Trennstücke.

**Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Adaptierungsarbeiten an der Telefonanlage der Gemeinde Strassen (Gemeindeamt, Feuerwehr, Volksschule, Kindergarten)**

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Auftrag für die Adaptierungsarbeiten an der Telefonanlage an die Fa. Innosoft GmbH, Speckbacherstraße 12, A-6380 St. Johann in Tirol lt. vorliegendem Angebot Nr. 205313 zu vergeben.

**Beratung und Beschlussfassung über Schülertransporte Dienstag- und Donnerstagnachmittag (MS-Abfalterbach)**

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Auftrag zur Beförderung der Schüler aus Strassen im Rahmen

Fortsetzung nächste Seite >

des Nachmittagsunterrichts lt. Schulplan der MS Abfaltersbach an Werner Mitterdorfer Bus-, Mietwagen- & Taxiunternehmen zu vergeben. Vergabesumme: Brutto € 5.022,64.

#### **Beratung und Beschlussfassung über den Förderbeitrag Bergrettung Sillian**

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat die Gewährung eines Förderbeitrages für das Jahr 2022 in der Höhe von € 400,- an die Bergrettung Sillian.

#### **Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen des Skiclubs Hochpustertal um Jahresförderung (Saison 2021/22)**

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Förderungsbetrag für den Skiclub Hochpustertal für die Saison 2021/22 in der Höhe von € 550,-.

#### **Beratung und Beschlussfassung über Ausschüttung der Vereinszuwendungen 2022**

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Vereinszuwendungen für 2022.

## BESCHLÜSSE GEMEINDERATSSITZUNG VOM 27.12.2022

### **Widmungsangelegenheiten**

#### Änderung Flächenwidmungsplan im Bereich des Gst. 964/1 – (Karl Bodner) – Auflage und Erlassungsbeschluss

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den vom Planer Architektur-Raumordnung Mayr ausgearbeiteten Entwurf vom 22.11.2022 über die Änderung des Flächenwidmungsplanes.

#### Änderung Flächenwidmungsplan im Bereich der Gste. 772/1 und 772/2 – (Gemeinde Strassen) – Auflage und Erlassungsbeschluss

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den vom Planer Architektur-Raumordnung Mayr ausgearbeiteten Entwurf vom 18.10.2022 über die Änderung des Flächenwidmungsplanes.

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Anwendung des §41 Abs. 5a Z 7 FLAG der Dienstgeberbeiträge für alle Bediensteten der Gemeinde für das Jahr 2023 und 2024**

Der Gemeinderat der Gemeinde Strassen beschließt einstimmig die Anwendung des §41 Abs. 5a Z 7 FLAG und somit den Dienstgeberbeitrag für alle Bediensteten der Gemeinde Strassen für das Jahr 2023 und 2024 von 3,9 v.H. auf 3,7 v.H. zu senken.

#### **Beratung und Beschlussfassung sowie Erledigung des Haushaltsvoranschlags 2023 samt mittelfristigen Haushaltsplänen (2024 – 2027)**

Der Gemeinderat der Gemeinde Strassen beschließt einstimmig den Jahresvoranschlag der Gemeinde Strassen für das Haushaltsjahr 2023 samt mittelfristigen Haushaltsplänen (2024 – 2027), welcher in der Zeit vom 30.11.2022 bis zum 15.12.2022 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt war.

Festsetzung des Betrages gemäß § 106 Abs. 1 TGO 2001 idgF: Gemäß § 106 Abs. 1 TGO sind Abweichungen von den Ansätzen des Voranschlags ab dem Be-

trag von € 8.000,- je Voranschlagswert für die Genehmigung des Rechnungsabschlusses zu begründen.

#### **Beratung und Beschlussfassung der Gebühren, Hebesätze, Mieten usw. für das Haushaltsjahr 2023**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für das Haushaltsjahr 2023 – gültig ab 1.1.2023 – folgende Sätze:

Die Lebenshaltungskosten steigen derzeit stark an. Deshalb hat der Gemeinderat auf eine Erhöhung der laufenden Gemeindeabgaben (Wasser, Kanal, Müll, Kindergartenbeiträge,...) für das Jahr 2023 verzichtet.

*Lediglich die Anschlussgebühren für Wasser und Kanal mussten angepasst werden. Die Mieten mussten aufgrund der gesetzlichen Regelung angepasst werden – letzte Änderung Jänner 2018 – seither keine Anpassung.*

**In roter Schrift sind die erhöhten und geänderten Sätze ab 01.01.2023:**

**Grundsteuer A:** 500 %, **Grundsteuer B:** 500 %, **Kommunalsteuer:** 3 v. Hd.

**Vergnügungsteuer** lt. Verordnung v. 25.3.1987 = 6 % – Refundierung für Vereine 100 %

**Hundesteuer** laut Verordnung 1983 € 40,- pro Hund und Jahr

**Verwaltungsabgaben** lt. Gemeindeverwaltungsabgabenverordnung 2007, LGBl. Nr. 31/2007

**Waldumlage** nach Tiroler Waldordnung 2005, LGBl. Nr. 55, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 80/2020 (80 % der von der Tiroler Landesregierung mit Verordnung vom 6. September 2022, VBl. Tirol Nr. 59/2022 festgelegten Hektarsätze)

**Kanalgebühren:** Verordnung vom 11.12.2020: Anschlussgebühr € 6,55 pro m<sup>3</sup> (lt. TVAG) inkl. 10 % MwSt., mindestens jedoch € 4.235,- inkl. 10 % MwSt. Laufende Gebühr: € 2,37/m<sup>3</sup> inkl. 10 % MwSt., Mindestgebühr 30 m<sup>3</sup>/Jahr

Fortsetzung nächste Seite >

**Müllgebühren: pro Liter: brutto € 0,20**

Grundgebühr: 40 %, weitere Gebühr: 60 %, im Nachkauf kostet ein 70 Liter Sack **brutto € 4,-**

**Wasserleitungsanschlussgebühr:** Verordnung vom 02.12.2019: **€ 1,18** pro m<sup>3</sup> (lt. TVAG) inkl. 10 % MwSt.

**Wasserzins: brutto € 0,76/m<sup>3</sup>**, Mindestgebühr 30 m<sup>3</sup>/Jahr, Zählergebühr: € 10,56, für Kleinzähler € 7,15, für Großzähler € 30,80, Sätze inkl. 10 % MwSt.

Zusatz für Wasserverbraucher der Fraktion Fronstadl: Freibezug pro GVE: 18 m<sup>3</sup>

**Kindergartenelternbeitrag** pro Kind und Monat € 40,- für alle 3-jährigen Kinder

**Erschließungskostenbeiträge** Tiroler Verkehrsaufschließungsabgabengesetz 2011 LGBl. 58/2011 i.d.Fassung LGBl.130/2013 und der Verordnung lt. LGBl. 184/2014 vom 16.12.2014 – das sind 2,5 % von € 160,50 gültig ab 01.07.2015, das sind ab 01.01.2017 € 4,013 je Einheit der Bemessungsgrundlage. Auf Ansuchen kann der Gemeinderat einen Baukostenzuschuss in der Höhe von 50 % der Erschließungsbeiträge gewähren. Bei positivem Beschluss erfolgt die Auszahlung jedoch erst nach Bauvollendung bzw. nach Vorliegen der vorgeschriebenen Unterlagen z.B. Bestätigung Fundamenthöhe bzw. Bodenplatte, Firsthöhe, allenfalls Kaminbefund usw. sowie Planurkunde für eingemessenes Objekt. Die Bauvollendung muss innerhalb einer Frist von 5 Jahren ab Rechtskraft Baubescheid erfolgen.

**Mieten:** Sätze nach § 16 Abs. 6 Mietrechtsgesetz i.d.F. BGBl. Teil I 98/2001 (Kundmachung BGBl Teil II - 363/2022 v. 28.09.2022 Sätze ab 01.11./12.2022)

Sätze ab 01.01.2023:

Kategorie A: **4,23**      Kategorie C: **2,12**

Kategorie B: **3,18**      Kategorie D: **1,06**

Sätze zuzüglich 10 % MwSt.

Zusätzlich wird ein Versicherungsanteil (Betriebskostenbeitrag) verrechnet (lt. GR-Beschluss vom 15.01.2018 – Valorisierung entsprechend der Mietzinsanpassung)

Besamungs- und Tierförderungsbeitrag: € 11,00

Kopien: A4: € 0,20 (Farbe: € 0,30), A3: € 0,35 (Farbe: € 0,50), GIS-Ausdrucke A4: € 1,00

Miete für Zigarettenautomat (ADEG Kofler) vierteljährlich inkl. Stromgebühr: € 60,00

Parkplatz Notdurfter Johann pro Jahr: € 10,00

Garten Notdurfter Hubert pro Jahr: € 10,00

Wirts Feld – neue Ausschreibung

Moospacht – neue Ausschreibung

Verkauf öffentliches Gut: jede einzelne Grundstückstransaktion wird vom Gemeinderat eigenständig behandelt und der Verkaufspreis der jeweiligen Situation entsprechend festgelegt.

Geburtenspende: Rucksack neu + € 100,00

Kultursaalbenützung durch Private pro Veranstaltung: € 100,00

Beitrag Musterung pro Person: € 50,00

Kursbesuche Feuerweherschule: ÖBB Fahrtkostenerersatz + € 20,00 pro Tag

Bodner Peter, Messensee 6 / Pacht für Parkplatz Lenzer: € 197,00

**Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf einer Teilfläche der GP 1530**

Der Gemeinderat der Gemeinde Strassen fasst einstimmig den Grundsatzbeschluss über den Verkauf der genannten Teilfläche.

**Beratung und Beschlussfassung über den Kauf VVT-Ticket zur Nutzung für die Bürger:innen der Gemeinde Strassen**

Der Gemeinderat der Gemeinde Strassen beschließt einstimmig den Kauf des VVT-Tickets. Damit kann Bus und Bahn in Tirol zum Beispiel für Besorgungen oder Ausflüge kostenlos genutzt werden.

**Baugründe in Heising**

Nach gut zweieinhalbjähriger Vorbereitungszeit, vom ersten Gespräch bis zur finalen Phase, möchte der Gemeinderat von Strassen Erfreuliches berichten. Es konnte in der Fraktion Heising eine größere Fläche zur Baugrundwidmung erworben werden. Momentan sind 8 Baugründe geplant, worauf sowohl Einzel- oder Doppelhäuser errichtet werden können. Wir sind gerade in der Erschließungsphase und hoffen, noch in diesem Jahr die ersten Parzellen vergeben zu können. Ein großer Dank gebührt dem Veräußerer, der es uns ermöglicht, Baugründe in unserer Gemeinde für Interessenten zur Verfügung zu stellen. Weitere Infos werden zeitnah bekanntgegeben.

Text: Vbgm. Michael Trojer

**Info zu den Wasseruhren**

Da heuer in vielen Haushalten der Tausch des Wasserzählers fällig war, konnten wir mit Thomas Walder kurzfristig und vorübergehend einen Fachmann beauftragen, der unseren Gemeindemitarbeiter Reinhard Bachmann bei dieser Arbeit unterstützte.

## MENSCHEN IM DIENST FÜR DIE DORFGEMEINSCHAFT

**Am Vortag des Landesfeiertages Mariä Himmelfahrt bedankte sich die politische Gemeinde bei sieben ausgeschiedenen Gemeinderäten und verlieh an zwei Persönlichkeiten den Ehrenring.**

Das Frühschoppenkonzert der Bundesmusikkapelle Strassen unter Kapellmeister Alexander Bodner im Volksschulhof bildete den festlichen Rahmen für eine besondere Gemeindefeier am 14. August 2022. Bgm. Franz Webhofer begrüßte alle Anwesenden, besonders Ehrenbürger und Ehrenringträger OSR Franz Wieser und die Ehrenringträger Josef Klammer und Peter Weiler. In seinen Eröffnungsworten betonte er die Wichtigkeit der Demokratie von der Gemeinde bis zum Staat, sie habe seit dem 2. Weltkrieg Frieden und Wohlstand gesichert.

### Verdiente Gemeinderäte

**Gabriel Wurzer** und **Manfred Aichner** waren sechs Jahre im Gemeinderat. 18 Jahre im Dorfparlament wirkten **Josef Schett** und 19 Jahre **Oswald Mayr/Staffiner** (beide sechs Jahre im Vorstand). Auf vier Perioden, also 24 Jahre Gemeinderatsarbeit können **Josef Mayr/Brosler** (1986-1992, 2004-2022) und **Jakob Aichner** (1998-2022) zurückblicken. Für durchgehend 30 Jahre (1992-2022) wurde **Ing. Karl Mair** ins Dorfparlament gewählt, zuerst sechs Jahre auch als Gemeindevorstand und dann 24 Jahre als Vizebürgermeister. Als Dankesgeste überreichten Bgm. Webhofer und Vize-Bgm. Michael Trojer den ausgeschiedenen Dorfmandatären einen Geschenkskorb und deren Ehefrauen einen Blumenstrauß.

### Ehrenring der Gemeinde

**Ing. Karl Mair** arbeitete in seinen fünf Perioden Gemeindepolitik unter den Bürgermeistern Johann Holzer, Friedrich Wieser und Franz Webhofer als Baufachmann für die Gemeinde. Wichtige Gemeindeprojekte, wie Volksschul- und Kindergartenumbau, neues Feuerwehrhaus, Recyclinghof, Friedhofserweiterung, Wasserversorgungsanlage und Kanalbau, Glasfaserkabelverlegung usw. tragen seine Handschrift. Er war und ist auch ein großer Förderer der Vereine.

**Karl Schett** übernahm von seinem früh verstorbenen Vater auf Ersuchen des damaligen Bürgermeisters Josef Mayr/Staffiner jun. 1976 die Aufgabe als Gemeindechronist. Durch 46 Jahre führte er die laufende Chronik der Gemeinde, verfasste für den Osttiroler Bote von den wichtigsten dörflichen Ereignissen Berichte sowie auch Nachrufe von Verstorbenen, bewältigte die Flurnamenerhebung und machte bei diesen Tätigkeiten unzählige Fotos. 1978-1990 war er auch Obmann der Sportunion Strassen.

In der Sitzung vom 25. Juli 2022 hatte der Gemeinderat beschlossen, den beiden verdienten Persönlichkeiten den Ehrenring der Gemeinde zu verleihen. Bürgermeister und Vize-Bgm. gratulierten, überreichten den Ehrenring samt Urkundentafel und erfreuten die beiden Ehefrauen mit einem Blumenstrauß. Die würdige Feier fand ihren Abschluss beim gemeinsamen Mittagessen im Gasthof Lenzer.

Text: Karl Schett

Foto: Gudrun Geelhaar-Schett



hinten von links: Oswald Mayr, Josef Schett, Gabriel Wurzer, Manfred Aichner, Jakob Aichner, Vize-Bgm. Michael Trojer, Josef Mayr; vorne von links: Bgm. Franz Webhofer, die beiden bisherigen Ehrenringträger Peter Weiler und Josef Klammer, Ehrenbürger Franz Wieser und die Neo-Ehrenringträger Karl Mair und Karl Schett

## RESTMÜLL-ABFUHRTERMINE 2023

Kalender-woche	Datum	Wochentag	Anmerkung
4	23.01.2023	Mo	
8	20.02.2023	Mo	
12	20.03.2023	Mo	
16	17.04.2023	Mo	
20	15.05.2023	Mo	
24	12.06.2023	Mo	
28	10.07.2023	Mo	
32	07.08.2023	Mo	
36	04.09.2023	Mo	
40	02.10.2023	Mo	
44	30.10.2023	Mo	
48	27.11.2023	Mo	
52	23.12.2023	Sa	Feiertag, 25.12.2023
4/23	22.01.2024	Mo	

### HINWEISE

Etwaige Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Um eine reibungslose Müllabfuhr gewährleisten zu können, ersuchen wir euch, die Müllcontainer und zugebundenen Müllsäcke gut sichtbar am Abfuhrtag um 06.00 Uhr morgens bereitzustellen.

## ABGESCHLOSSENE PROJEKTE

### BUSHALTESTELLEN UND UMSTELLUNG DER STRASSENBELEUCHTUNG

Nutzer:innen der öffentlichen Verkehrsmittel freuen sich seit Herbst 2022 über die drei neu gestalteten Warthäuschen in Strassen bzw. Tassenbach. Gleichzeitig wurde ihre Beleuchtung und die gesamte Straßenbeleuchtung der Gemeinde zeitlich angepasst. Das Thema Lichtverschmutzung und die derzeitige Entwicklung der Strompreise haben dazu beigetragen, die Nachtabschaltung umzusetzen.



### KINDERSPIELPLATZ MESSENSEE

Abgeschlossen wurde inzwischen die Wiederinstandsetzung des Kleinspielplatzes in Messensee hinter den Wohnblöcken. Eine Sitzgelegenheit mit Sonnensegel lädt nun Groß und Klein zum Verweilen ein.

Foto: Vbgm. Michael Trojer

### SCHÜLERTRANSPORT ZUR NACHMITTAGSBETREUUNG

Im heurigen Schuljahr gibt es wieder die Möglichkeit der schulischen Nachmittagsbetreuung in Abfalterbach. Nachdem an zwei Tagen pro Woche der Bedarf

dafür gegeben war, wurde das Taxiunternehmen Heinz Bodner mit dem Schülertransport dorthin beauftragt.



## AKTION „LAND SCHAFFT BÄUME“

Im Rahmen der Aktion „Land **S**chafft **B**äume“ wurde der neue Strauch- und Rasenschnittplatz in der „Hintenburger Platze“ mit Eichen, Buchen, Ebereschen und Ahornbäumen verschönert.

Die Pflanzung ist ein Gemeinschaftsprojekt des Landes Tirol (als Fördergeber), der Tiroler Gemeinden und der Tirol Werbung. Ziel dieses Projektes ist es, die Tiroler Kulturlandschaft durch heimische Einzelbäume aufzuwerten.

Texte und Fotos: Rosi Wurzer

## RUFEN – DRÜCKEN – SCHOCKEN: SO RETTEST DU LEBEN

Wie berichtet wurde im Foyer der Gemeinde ein halb-automatischer Defibrillator für den Laiengebrauch montiert. Aus diesem Grund wurde in Zusammenarbeit mit Evelyn Klammer und Manuel Jesacher vom Roten Kreuz eine Einschulung mit Wiederbelebungstraining organisiert.

Am 14. November 2022 besuchten 19 Teilnehmer:innen diesen Kurs und mit viel Einsatz wurden praktische Übungen (Beatmung/Herzdruckmassage, Anwendung des neuen Defibrillators) durchgeführt. Es war ein sehr informativer Abend für alle und zeigte wieder, wie wichtig und wertvoll die Erstversorgung durch Laien ist. Die Kosten der Schulung übernahm die Gemeinde und beendete mit dieser Veranstaltung das Interreg V-A Projekt (grenzüberschreitendes Projekt zur Verbesserung der Rettungskette).



Text und Foto: Angelika Anfang-Notdurfter



**ENERGIEBERATUNGSSTELLE OSTTIROL**

**UNSERE ENERGIEEXPERTEN**  
stehen jeden ersten Freitag im Monat von  
14.00 - 18.00 Uhr für Sie zur Verfügung.

**Die nächsten Beratungstermine 2023:**  
13.01. / 03.02. / 03.03. / 14.04. / 05.05. / 02.06. /  
07.07. / 04.08. / 01.09. / 06.10. / 03.11. / 01.12.2023

**Infos & Anmeldung:**  
Energieagentur Tirol, 0512/58 99 13  
Anmeldung erforderlich



## Elektromobilität – Schlüsseltechnologie für die Mobilitätswende

Das Land Tirol bietet mit den Beratungseinrichtungen der Energieagentur Tirol (Energie Tirol und Wasser Tirol bilden ab sofort die Kompetenz für Wasser und Energie und treten unter dem gemeinsamen Namen Energieagentur Tirol auf.) in allen Teilen des Landes ein **kostenloses Beratungsangebot**.

## LAUFENDE PROJEKTE

### KINDER ERÖFFNETEN NEUEN SPIELPLATZ

Die Gemeinde lud (Groß)eltern, Kinder und Interessierte am 21. September zu einem Aktionstag. Kindergarten und Volksschule nützten die Gelegenheit für einen spielbetonten Vormittag.

Gleich nach der ersten Unterrichtsstunde erschienen die Volksschüler mit ihren Lehrpersonen und etwas später die Kindergartenkinder samt Pädagoginnen auf dem neuen Spielplatz nördlich des Gemeindehauses und begannen in Gruppen den Aktionstag. Da konnten die Kinder beim Bike-Workshop, assistiert von zwei Beamten der Polizeiinspektion Sillian, mit Verkehrszeichen ihr Wissen über die wichtigsten Regeln für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen beweisen oder bei der Station des Roten Kreuzes Erste Hilfe bei „Verletzten“ üben. In der Bauwerkstatt durften sie zur Ausgestaltung des Spielplatzes beitragen, z.B. bei der Sockelpflasterung des römischen Meilensteins mitwirken oder zur Verzierung des Abgrenzungszaunes die bereitgestellten Holzblüten fantasievoll bemalen.



Sogar die Freiwillige Feuerwehr war präsent und Kommandant Gebhard Fuchs selbst zeigte den jungen Leuten die Ausstattung des neuen Tankwagens. Im Rahmen der Aktion „Straßen zum Blühen bringen“ bemalten sie den asphaltierten Gemeindehausplatz mit Zeichnungen und einem Zebrastrifen. Als Beitrag zur Europäischen Mobilitätswoche stand auch ein E-Flugs-Carsharing-Auto zur Probefahrt von Erwachsenen mit Kindern bereit. Natürlich blieb auch genug Zeit, die Spielgeräte, wie Schaukeln und Gleichgewichtsstation, Sandgrube und Wassersandkasten, Kletterturm usw. zu erproben. So erlebten die Kinder bei sonnigem Wetter einen ausgesprochen lehrreichen und lustbetonten Schul- bzw. Kindergarten tag, der bei einer gesunden Jause für Jung und Alt ausklang.



### Planung und Errichtung

Der erste Spielplatz in Strassen wurde im Jahre 2001 unter Bgm. Friedrich Wieser im Gemeindegarten von Messensee angelegt. Zu Baubeginn des zweiten Mehrparteienhauses 2015 wurde dieser Platz beansprucht, weshalb dann in Strassen ein Kinderspielplatz fehlte.

Fortsetzung nächste Seite >

Im September des Vorjahres brachte ein Workshop zum Thema „Neue Treffpunkte in der Gemeinde schaffen“ die Idee, einen neuen Spielplatz nördlich des Gemeindehauses zu errichten. Erst der neugewählte Gemeinderat brachte Schwung in diese Aufgabe, und so wurde der Spielplatz nach Planung durch DI Gerald Altenweisl BEd in einmonatiger Bauzeit von der Firma Gumpoldsberger fertiggestellt und mit Spielgeräten der Fa. Agropac ausgestattet. Für die Bepflanzung mit Blu-

men und Sträuchern zeichnete die selbstständige Gärtnermeisterin Barbara Webhofer, wohnhaft in Strassen, verantwortlich. Mit dem Spielplatz für jüngere Kinder ist die Gestaltung des Gemeindehausvorplatzes noch nicht abgeschlossen, denn in absehbarer Zeit soll für Kinder und Jugendliche, angrenzend an den Spielplatz, eine Multisportanlage entstehen.

Text: Karl Schett

Fotos: Alexander Bodner, Karl Schett

## UMBAU DES RAIKA GEBÄUDES

Als Projektleiter unserer Begegnungszone (Dorfladen mit kleinem Café) ist es mir eine Freude, euch ein kurzes Update zu geben: Bei unserem Gemeineworkshop im Herbst 2021, mit reger Dorfbeteiligung, hat sich der Wunsch herauskristallisiert, ein Dorfzentrum mit Begegnungszone anzustreben.

Durch die Bildung einer Projektgruppe mit vielen Sitzungen haben wir momentan folgenden Stand: Wir konnten mit der Lebenshilfe Sillian einen tollen Partner gewinnen, der für den Einkauf/Verkauf von Waren und die stundenweise Bedienung des kleinen Cafés zuständig ist. Durch eine Erhebung unserer regionalen Produzenten können wir ein umfangreiches Sortiment

zusammenstellen (Brot, Speck, Würsteln, Kräutersalz, Eier etc.). Auch außerhalb der Betriebszeiten ist es möglich, Waren über ein Selbstbedienungsterminal zu erwerben.

Unser Ziel war und ist es, einen Begegnungsort für Alt und Jung zu schaffen, ohne den örtlichen Gastronomiebetrieben zu schaden. Durch eine perfekte Planung konnten wir einen zusätzlichen Raum schaffen, der als Lounge eingerichtet wird. Er lädt zum Fernsehen, Spielen oder gemütlichen Zusammensitzen ein. Die Vergabe der einzelnen Gewerke ist bereits im Gange, sodass wir einer Eröffnung der **Stroßa Speis** im Sommer zuversichtlich entgegensehen.

Text: Vbgm. Michael Trojer

Visualisierungen: Planungsbüro Friedrich Wieser



## STRASSENBAUARBEITEN BACH

Im Jahr 2022 wurde das Straßenbauprojekt Bach, von der Bundesstraße bis zu den Höfen Galler und Garbisland ausgeschrieben. Die Firma FREY Bau erhielt den Zuschlag und im Spätherbst wurde mit den Arbeiten begonnen. Aufgrund des ausgesprochen milden

Wetters konnten der Unterbau und schließlich auch noch die Asphaltdecke fertiggestellt werden. Kleinere Arbeiten wie Böschungs- oder Planierarbeiten neben der Fahrbahn sind noch im Frühjahr zu erledigen. Man kann aber schon zum jetzigen Zeitpunkt sagen, dass dieses Projekt ausgezeichnet gelungen ist.

Text: Bgm. Franz Webhofer

## AUSSCHUSS UMWELT, MOBILITÄT UND ENERGIE

### VVT-TICKET

Wie bereits kommuniziert, bietet die Gemeinde Strassen seinen Gemeindegänger:innen die Möglichkeit ein VVT-Ticket kostenlos auszuleihen. Folgende Punkte sind dabei zu beachten:

- » Das übertragbare VVT-Ticket gilt für Bus und Bahn der 2. Klasse in ganz Tirol.
- » Jeden Monat wird von der Gemeinde ein neues Ticket angeschafft.
- » Die maximale Ausleihdauer beträgt pro Inanspruchnahme 2 Tage.
- » Ein Schlüsseltresor wurde vor dem Eingang der Gemeinde montiert. Abholung und Rückgabe erfolgen über diesen Tresor, wenn außerhalb der Öffnungszeiten das Ticket benötigt wird. Der entsprechende Code wird bei der Reservierung bekanntgegeben.
- » Die Reservierung erfolgt über das Gemeindeamt (Vergabe nach dem Zeitpunkt der Reservierung). Es steht nur ein Ticket zur Verfügung, für weitere Mitfahrer:innen muss bezahlt werden.

Text: Roland Schett, Foto: Amtsleiter Paul Walder



#### In eigener Sache

Gebürtigen Strassener:innen, die auswärts wohnen, aber dennoch am Dorfgeschehen interessiert sind, senden wir die Gemeindeformulare gerne zu. Bei Interesse bitte einfach eine E-Mail an [bergwerk@gemeinde-strassen.at](mailto:bergwerk@gemeinde-strassen.at) schreiben und die Postadresse bekanntgeben.

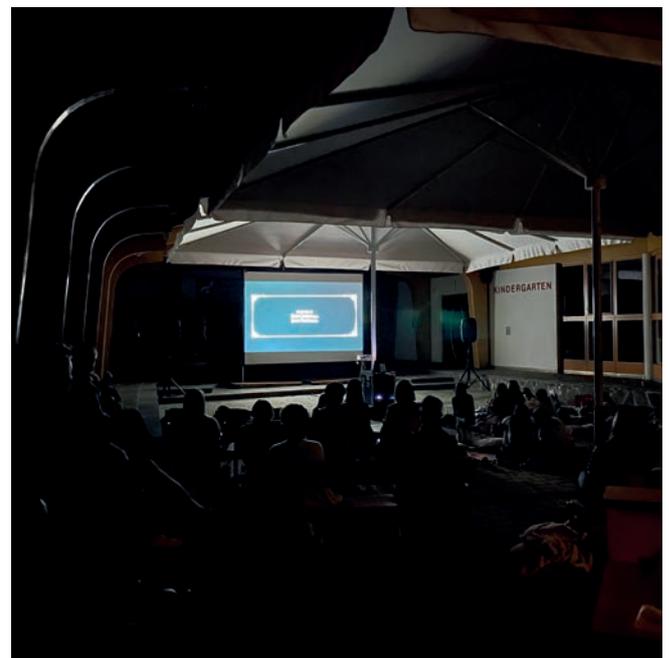
## AUSSCHUSS SOZIALES FÜR FAMILIE, JUGEND UND SENIOREN

### KINO UNTER DEN STERNEN

Folgend diesem Motto lud der Ausschuss Soziales für Familie, Jugend und Senioren am Mittwoch, 17. August 2022, bei perfektem Sommerwetter zu einem Open Air-Kinoabend. Ein bunt gemischtes Publikum machte es sich mit selbst mitgebrachten Decken, Pölstern und Campingstühlen im Schulhof der Volksschule so richtig gemütlich. Gut gestärkt mit salzigem und – dem bei uns weniger bekannten – süßem Popcorn sowie Softdrinks konnte der Film „The Greatest Showman“ pünktlich zur Dämmerung auf die Großbildleinwand projiziert werden. Die Filmmelodien waren vielen Besucherinnen und Besuchern schon von den Konzerten unserer Musikkapelle bekannt.

Ein großer Dank gilt der Firma HELLA Sonnen- und Wetterschutztechnik sowie der Firma Elektro Aichner für die technische Unterstützung.

Text und Foto: Lukas Schett



## GESELLIGER SENIORENAUSFLUG ZUR HOCHSTEINHÜTTE

Gerne erinnern sich die 30 Teilnehmer (24 Senior:innen, 6 Begleitpersonen) an den Seniorenausflug am Freitag, 14. Oktober 2022. Um 10.00 Uhr startete man beim Gemeindehaus und fuhr mit dem Bus der Fa. Schmidhofer nach Leisach, weiter über die Pustertaler Höhenstraße nach Bannberg und dann auf der schmalen Hochstein-Straße zum Parkplatz nahe der Hochsteinhütte.



Nach kurzem Spaziergang erreichten die Wanderer um 11.15 Uhr die Hütte (2.023 m). Nun standen den Ausflüglern vier Stunden zur freien Verfügung: Viele machten eine kleine Wanderung zum großen Hoch-



stein-Heimkehrerkreuz (2.057 m) und nützten dabei die Zeit für ein gemütliches Gespräch, einige bezwangen sogar in zweieinhalb Stunden (hin und zurück) das Böse Weibele (2.521 m). Zur Mittagszeit lud die Hütte für ein schmackhaftes Essen zur Einkehr und später für eine „Karterrunde“.

Nach der Busrückfahrt kamen die Teilnehmer:innen um 16.20 Uhr wohlbehalten in Strassen an. Der Ausflug wurde gemeinsam mit den Seniorenbetreuerinnen Edith, Gabi und Hilda durchgeführt, die das ganze Jahr über Treffen organisieren.

Text und Fotos: Karl Schett

## FLOHMARKT „RUND UMS KIND“

Dass das Bewusstsein „Nichts verschwenden, wiederverwenden“ bei uns gelebt wird, zeigte sich beim Flohmarkt „Rund ums Kind“ am 12. November 2022 im Gemeindesaal. 17 Anbieter bauten bereits am Vormittag liebevoll ihre Stände auf. Ab Eröffnung um 14.30 Uhr herrschte großer Besucherandrang aus nah und fern. Sogleich stellte sich „Flohmarkt-Feeling“ ein und es wurde gestöbert, probiert, verhandelt und gekauft.



Spielzeug, Spiele, Bücher, Kleidung, Schuhe, Winter-sportartikel, Kinderwagen und Autokindersitze wechselten an diesem Nachmittag zu günstigen Preisen ihren Besitzer. Während schon viele Kinder ihre „neuen“ Spielsachen ausprobierten, konnten sich die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen unterhalten. Ein großer Dank gilt allen Kuchenbäckerinnen und freiwilligen Helfern.

Text und Fotos: Rosi Wurzer

## AUSSCHUSS DORFBILD

### REPARATUR DER STANGEN UND BÄNKE

In neuem Glanz erstrahlen nun wieder die zwei Hinweistafeln und die vier Verkehrszeichen in braun-beiger Farbe, die vor fast 20 Jahren von der Ortsstelle Strassen des Tourismusverbandes Hochpustertal aufgestellt wurden. Die verblichenen Stangen und unleserlich gewordenen Schilder hat der heimische Malereibetrieb Josef Bachmann wieder original hergerichtet.

Einige kaputte Bänke konnten im vergangenen Sommer bereits repariert werden. Die Erneuerung der in die Jahre gekommenen Bänke und Tische soll heuer fortgesetzt werden.



Text: Rosi Wurzer, Fotos: Gebhard Fuchs, Rosi Wurzer



Foto: Hans Bergmann

#### Auflösung des Fotorätsels mit Gewinnspiel der letzten Ausgabe

„Strassenkenner“ wussten mit einem Blick, dass es sich bei dem Bild um die Lienharter Schupfe in der „Hinegge“ handelt. Wer Richtung Fronstadler Alm unterwegs ist, kann sie gleich nach der Schranke unterhalb des Forstweges entdecken.

Wir gratulieren Frau Fini Golmayer recht herzlich zum Gewinn des Buches von Oswald Kollreider.

*Bach*HofTassenbachMESSENSEE *Dorfstraße* HintenburgFronstadl *Sicht*Heising

## 9 Plätze – 9 Schätze

### Erkundungstour durch unsere Fraktionen

Mehr Informationen dazu gibt's dann im Frühjahr vom Ausschuss Soziales für Familie, Jugend und Senioren

*Bach*HofTassenbachMESSENSEE *Dorfstraße* HintenburgFronstadl *Sicht*Heising

## BERICHT UNSERES GEMEINDEWALDAUFSEHERS REINHARD BACHMANN

Ein Überblick über die Holznutzung im Gemeindegebiet von 2015 bis 2022: Bemerkenswert ist, dass aufgrund der Schadereignisse (Sturm, zweimaliger Schneeeindruck, Borkenkäfer) der nachhaltige Jahreseinschlag

von 4.885 Erntefestmeter in den Jahren 2020, 2021 und 2022 auf das rund Drei- bis Vierfache ausgedehnt werden musste.

Fortsetzung nächste Seite >

Bezirksforstinspektion Osttirol		Gemeinde Strassen	
<i>Bericht über das Forstwirtschaftsjahr 2022</i>			
Gesamtwaldfläche in der Gemeinde:		<b>1.122 ha</b>	Lt. Walddatenbank
davon:		431 ha	Wirtschaftswald (WW+WS2)
		504 ha	Schutzwald i. Ertrag
		159 ha	Schutzwald a. Ertrag
		27 ha	Nichtholzboden
<b>I. Holzeinschlag (Gesamtnutzung)</b>			
<b>Osttirol:</b>	<b>Efm</b>	<b>Gemeinde:</b>	<b>Efm</b>
<b>2022</b>	<b>770.520</b>	<b>2022</b>	<b>18.677</b>
2021	508.693	2021	16.168
2020	715.449	2020	13.882
2019	420.492	2019	2.466
2018	163.679	2018	3.311
2017	188.838	2017	2.747
2016	178.849	2016	5.058
2015	184.917	2015	3.614
Besitzart	Ertragswaldfläche ha	festgesetzter Hiebsatz	Tatsächlicher Einschlag
Gemeinschaftswald	132 ha	650 efm	<b>1.159 efm</b>
Privatwald	804 ha	4.235 efm	<b>17.518 efm</b>
<b>Summe</b>	<b>935 ha</b>	<b>4.885 efm</b>	<b>18.677 efm</b>
		davon Vornutzung:	<b>2.358 efm</b>
		davon Schadholz:	<b>18.646 efm</b>
<b>Angeschätzter Wert des Gesamteinschlages</b>			<b>€ 1.583.000,--</b>

## IN EIGENER SACHE

Wir distanzieren uns ausdrücklich von der anonymen Veröffentlichung des „Strassener Narrenspiegels“. Wir sehen darin einen nicht zu duldenen Angriff auf Privatpersonen. Darüber hinaus schadet das Schreiben ehrenamtlichen Tätigkeiten und der gesamten Gemeinde Strassen.

Bgm. Franz Webhofer mit dem gesamten Gemeinderat

## LESERBRIEF

### **Der Narrenspiegel oder „Humor ist, wenn man trotzdem lacht!“**

Beschäftigt man sich näher mit dem, was landläufig als „Strasser Faschingszeitung“ bekannt ist, dann stellt sich unweigerlich die Frage nach dem Motiv. War es die Absicht der „Autoren“, damit einen humoristischen Beitrag zum Fasching zu liefern, in dem sie die Ereignisse in der Gemeinde satirisch aufarbeiten, dann ist das gründlich danebengegangen. Das niveaulose „Geschreibsel“ muss leider aufgrund einer Themaverfehlung mit einem „Nicht genügend“ benotet werden. Jedem, der sich in ein öffentliches Amt wählen lässt, um sich für die Allgemeinheit einzusetzen, ist klar, dass er sich damit zur Zielscheibe für Spott und Hohn macht. Damit eine dörfliche Gemeinschaft funktioniert, dürfen dennoch gewisse Grenzen nicht überschritten werden.

Hat man das Werk einer genaueren Begutachtung unterzogen und bezweifelt daher dieses Motiv, dann stellt sich auch schon die nächste Frage: Warum investiert dann jemand so viel Zeit und Energie in diese nur auf Beleidigung abzielende Schmähschrift? Darauf gibt es, meiner Meinung nach, zwei mögliche Antworten. Die erste Möglichkeit lautet „Corona“. In letzter Zeit hat es sich bei-

nahe zum Modetrend entwickelt, alles und jedes noch so eigenartige Verhalten auf COVID-19 und seine Nachwirkung zurückzuführen. Sollte dies der Fall sein, dann kann man den darunter leidenden Autoren nur eine rasche und vollständige Genesung wünschen. Hätten sie sich nicht – in bester „Indianermanier“ mit dem Deckmantel der Anonymität getarnt, könnte man auch noch die Adressen von Therapeuten und Psychologen zur Verfügung stellen. Kann man diesem Lösungsvorschlag nichts abgewinnen, weil man einfach zu genau hingeschaut hat, dann gibt es noch eine andere Möglichkeit, nämlich dass die Schöpfer dieses Werkes all ihren persönlichen Groll, Neid, Hass und Missgunst in einen Topf geworfen haben, um daraus dieses Süppchen zu kochen, ein nicht nur für die Betroffenen schwer verdaulicher Gedanke. Letztendlich steht es natürlich jedem einzelnen Gemeindebürger frei, die für ihn angenehmere Variante zu wählen.

P.s.: All jenen, die sich so hilfreich als fleißige „Superspreder“ an der flächendeckenden Verbreitung beteiligt haben, sei gesagt, dass es in diesem Fall mit einem „Isch jo la a Scherz, des muss man ausholtn!“ und einem Schulterzucken leider nicht getan ist. Das rechte Wort zur richtigen Zeit kann Wunder wirken.

Mag. Gisela Trojer, eine besorgte Gemeindebürgerin

## WUSSTEST DU, DASS...

### VERLÄNGERUNG DES HEIZ- UND ENERGIEKOSTENZUSCHUSSES

Das Land Tirol hat die Einreichfrist für den Heiz- und Energiekostenzuschuss um drei Monate bis zum 31. März verlängert. Auch Online-Anträge sind ab sofort möglich. Formulare und nähere Informationen auf [www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss](http://www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss).



## DIALEKTWÖRTER AUS STRASSEN

### Wird unser heimischer Dialekt in Zukunft verschwinden?



Dieses Foto zeigt einen Teil von Strassen nach dem 1. Weltkrieg, etwa um 1920. Wie haben damals die Menschen in unserer Heimatgemeinde gesprochen, in welchem Dialekt haben sie sich damals ausgedrückt? Viele Wörter und Redewendungen von damals werden auch heute noch verwendet, manche sind schon fast unbekannt, einige bereits aus unserem Dialekt verschwunden. „Schuld“ daran sind die rasante wirtschaftliche, soziale und mediale Entwicklung der vergangenen 100 Jahre.

So ist es wohl höchste Zeit, dass wir alte Ausdrücke des Strassener Dialekts, der natürlich viele Ähnlichkeiten mit der Mundart der Nachbargemeinden aufweist, sammeln und sie so der Nachwelt erhalten.

### 25 Dialekt-Wörter als erste „Kostprobe“

- » **a nte tian**: verletzt, gekränkt werden
- » **a mparchte**: eines von beiden, entweder – oder
- » **audung**: (jemanden) beauftragen
- » **Ambrelle**: Regenschirm (italienisch: ombrello)
- » **ältvatri sch**: rückständig, konservativ
- » **ällm**: immer, stets (Dialekt im Raum Landeck „älli“)
- » **Bische**: Blumen, blühende Sträucher (Büsche)
- » **bl o be**: blau
- » **br o asn**: Brot- oder Kuchenreste verstreuen  
die „Br o asn“ = Brösel
- » **Bingl**: Beule, aber auch „Zournbingl“, „Herzbingl“  
(hochdeutsch: Binkel, Herzbinkler)
- » **Bl o to**: Blase (*Wâssobl o to*, *Fäcknbl o to*),  
*Eisbl o to* (Eisplatte)
- » **bleckfuißat**: barfuß, „bleckntik“ (nackt)
- » **Buttoknolle**: rundes Stück Butter, aber auch Blumenname für „Trollblume“
- » **bsundo**: besonders, eigenartig, andersartig, „bsundra“ Leit, „bsundola“
- » **e alas**: nicht gewürzt, nicht gesalzen, geschmacklos
- » **Egarchte**: Acker, Feld
- » **epa(n)s**: etwas (*epas Guits*)
- » **fleaze**: knapp (*fleaze gâng* = knapp gegangen)
- » **Fâcke**: Schwein, Sau
- » **fackl**: junge Ferkel bekommen (*Facklfâcke* = die Sau)
- » **feerten**: letztes Jahr
- » **Frâtze**: unfolgsames, lautes Kind (Schimpfwort)
- » **Fuido**: Heuladung, Fuder; *Fiadole*: kleines Fuder
- » **fratschl**: ausfratschl, neugierig ausfragen
- » **F lo de**: papierartiges Wespennest

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe!

#### Schreibweise in einfach verständlicher Lautschrift:

maschton: bedeutet anschaffen, meistern, ...

maschton: Die erste Silbe ist betont, daher unterstrichen.

m a schton: Das a wird lang gesprochen, daher ist der Raum für das a verlängert.

pat schat: bedeutet „ungeschickt, unbeholfen“. Die erste Silbe ist betont, aber das a wird kurz gesprochen.

pât schat: Das erste a wird nicht als reines a, sondern als Dialekt-a gesprochen.

Bei vielen Dialekt-Wörtern kann man die Aussprache nicht lautgetreu wiedergeben.

## LÅNG, LÅNG ISCH'S HER



**Schirennen der kath. Landjugend am 21.02.1971:** Auch der 49-jährige Bärtler Sepp (Josef Bodner) von Heising war beim Rennen in voller Ausrüstung dabei, allerdings als aufmerksamer Zuschauer (erstes Foto). **Tagessieger** dieses Schirennens vor 52 Jahren wurde der 35-jährige **Marer Hansl (Johann Webhofer)** mit Bestzeit in beiden Durchgängen des Riesentorlaufes auf der Piste Fronholz/Bichl (zweites Foto).

**Beim 1. Maskenball der Sportunion am 17.2.1979** sorgte der Maskerer „Kind des Jahres 1979“ für viel Staunen und Lachen (drittes Foto). Das liebeliche „Schweinerlpaar“ erreichte bei der Maskenprämierung des **3. Maskenballes der Sportunion am 07.02.1981** einen vorderen Platz (viertes Foto).

Text und Fotos: Karl Schett

## WIR GRATULIEREN HANS BERGMANN...

... zur Veröffentlichung seiner Landschafts- und Stimmungsbilder im Euregio-Kalender 2023. Seine Aufnahme vom ersten Licht der aufgehenden Sonne in den Sextner Dolomiten wurde unter den über 3000 einge-

reichten Fotos für das Titelbild ausgewählt. Der Sonnenaufgang am Schafsee beim Thurntaler zielt den Monat Juli. Vier weitere Motive werden in den Bildercollegen auf der Rückseite eines jeden Kalendermonats gezeigt. Einige wenige Exemplare des kostenlosen Kalenders sind noch im Gemeindeamt erhältlich.



Text: Rosi Wurzer, Fotos: Hans Bergmann

### Fotograf:innen aufgepasst!

Für unsere nächste Ausgabe suchen wir ein Titelbild. Wir freuen uns über deine Einsendung (in höchster Auflösung) an [bergwerk@gemeinde-strassen.at](mailto:bergwerk@gemeinde-strassen.at).

## KINDERGARTEN UND VOLKSSCHULE

### KINDERGARTEN STRASSEN

Die Gemeinde Strassen hat mit Schulbeginn 1972/73 im Schulgebäude einen Kindergarten eingerichtet. Der Osttiroler Bote schrieb damals dazu: „Eine gar schwere Geburt stellte die Planung und Errichtung des Kindergartens dar. Da in Osttirol kaum ein Dutzend solcher Einrichtungen bestehen, war die Gemeindeführung in dieser Hinsicht besonders fortschrittlich und weitblickend.“

Seit diesem denkwürdigen Ereignis sind nunmehr 50 Jahre vergangen. Der damals eingruppige Kindergarten wurde nach umfangreichem Umbau 2002 erstmals zweigruppig geführt. Die derzeit 28 Kinder werden von den Pädagoginnen Waltraud Geiler-Webhofer und Sarah Bergmann sowie den Assistentinnen Gitti Walder und Manuela Steinwandter bis zum Schulbeginn begleitet und ganzheitlich gefördert.



Im heurigen Kindergartenjahr ist Rabe Socke omnipräsent. Er liefert Ideen und Vorlagen für die zahlreichen Events im Jahreskreis und steht Pate für die „Sockenkinder“, wie sich die beiden Gruppen heuer nennen.



Mit dem Pflanzen von Mais im Hochbeet wurden bereits im vergangenen Frühling die ersten Vorbereitungen auf das aktuelle Kindergartenjahr getroffen. Die Ernte wurde im Herbst gemeinsam eingebracht und war Teil des Erntedankfests im Oktober.



Wie jedes Jahr freuten sich die Kinder besonders auf den Laternenumzug anlässlich der Martinsfeier. In einem kleinen Schauspiel in der Kirche stellten die Kinder die Martinslegende nach. Anfang Dezember fuhren die Kinder auf der Pferdekutsche zur Kirche und trafen dort den „Nikolaus“, der über sie viel Gutes zu berichten wusste, so stand es in seinem goldenen Buch zu lesen. In der Adventzeit machten sich die Kindergartenkinder ungewöhnlich früh zur „Rorate“ in die Kirche auf. Zur Belohnung wurde im Kultursaal ein leckeres Frühstück serviert, das den fehlenden Schlaf schnell vergessen machte.

Fortsetzung nächste Seite >

Kurz vor Weihnachten feierten die Kinder quasi ein Vorweihnachtsfest für die Waldtiere. Der Kindergartenbaum, den die Kinder vor zwei Jahren selbst im Wald gepflanzt hatten, wurde dabei festlich mit Leckereien für die Tiere geschmückt.

Derzeit laden die sonnigen Wintertage regelrecht zum Spielen im Schnee, zum Rodeln und Verweilen im Freien ein. Nach fünf Monaten Kindergartenzeit und den erholsamen Semesterferien freuen wir uns nun schon auf die Aktivitäten im zweiten Halbjahr.

Text: Waltraud Geiler-Webhofer  
Fotos: Kindergarten Strassen



## VOLKSSCHULE STRASSEN

Gott sei Dank haben wir heuer wieder ein „normales“ Schuljahr und so konnten wir neben dem regulären Unterricht bis jetzt allerlei Aktivitäten durchführen.

Den Beginn machten wir mit dem Besuch der Ausstellung von Oswald Kollreider im Kultursaal. Andreas erzählte uns viel Interessantes über seinen Großonkel und zeigte uns die tollen Bilder. Anfang Oktober war schon das Radfahrtraining für die **4. Stufe** an der Reihe. Wir fuhren mit dem Bus nach Sillian und absolvierten unsere Trainingsrunden quer durch Sillian. Natürlich war es sehr aufregend, da bei uns in Strassen nicht so viel Verkehr ist.

Die **1. + 2. Stufe** bekam Besuch von der Polizei und durfte gemeinsam mit Insp. Günther Gasser die Gefahren und Verhaltensregeln auf der Straße besprechen. Ebenfalls im Oktober durften die Schüler der **4. Stufe** einen Vormittag in der Mittelschule Abfaltersbach verbringen und in das dortige Schulleben hineinschnuppern.

Vor den Herbstferien kam Katharina Brugger von avo-med – dem Arbeitskreis für Vorsorgemedizin und Gesundheitsförderung zu uns in die Schule. Die **1. + 2. Stufe** erfuhr viel über gesundes Essen, die **3. + 4. Stufe** über die Verdauung. Je zwei Unterrichtsstunden wurden dafür eingeplant. Nach so viel Essen und Verdauung mussten wir etwas für unsere Fitness tun und so kam Alfred Schett über das Schulsportservice zu uns in die Schule und trainierte mit den Kindern die Grundlagen des richtigen Laufens. Das stellte einige Kinder vor ungeahnte Herausforderungen, aber alle waren mit Begeisterung dabei.

Im Jänner ging es sportlich weiter und Angelika und Wolfgang Notdurfter bauten einen tollen Bewegungsparcour im Turnsaal auf. Dieser konnte eine ganze Woche genutzt werden.



Ein besonderes Highlight war der Besuch des Workshops „**KiERa Kinder-Erlebnis-Raum Energie**“ der **3. + 4. Stufe** in der Wirtschaftskammer Lienz. Seit Monaten hören wir aufgrund der Klimaschutzbewegungen immer wieder Begriffe wie „**klimateutral**“, „**CO2**“, „**Energieeffizienz**“, „**erneuerbare Energie**“, „**E-Fuels**“ usw.



Text: Kathrin Valtiner, Fotos: Anna Walder, Kathrin Valtiner

Fortsetzung nächste Seite >

### Kinder-Erlebnis-Raum Energie



Quelle: Fachgruppe Energiehandel der Wirtschaftskammer Tirol

Was steckt hinter diesen Begriffen und was ist Energie überhaupt? Wo brauchen wir sie? Wie viel brauchen wir davon? Wie können wir Energie sparen? Welche neuen Technologien gibt es? Der KiERa ist ein Raum, aus mehreren Kojen. Auf den Wänden der Kojen befinden sich unterschiedliche Spiele und Quizze. Die Schülerinnen und Schüler tauchen so auf spielerische Art und Weise in das Thema „Energie“ ein. Das Projekt wurde im Auftrag der **Fachgruppe Energiehandel der Wirtschaftskammer Tirol** durchgeführt.

Die ADVENTurebox begleitete die Kinder der **1. + 2. Stufe** heuer durch die besinnliche Zeit des Jahres. Hinter einem Türchen war der Hinweis „In der Weihnachtsbäckerei“ versteckt und so durften sie in weihnachtlicher Atmosphäre Kekse backen und Weihnachtsbilder malen.

Ein paar Tage später wurden dann die Schüler:innen der **3. + 4. Stufe** mit dem Lied „Plätzchenzeit“ zu einem gemeinsamen Keksf Frühstück eingeladen.

Text und Foto: Barbara Kraler



## AUS DEM VEREINSLEBEN

Veröffentlichung in alphabetischer Reihenfolge

### BRAUCHTUMSVEREIN STRASSEN

#### KINDERKRAMPUSUMZUG 2022 IN STRASSEN

*„Die Nacht bricht herein und gerade diejenigen, deren Gewissen ein wenig drückt, sind auf der Hut. Es sind die Tage vor dem 5. Dezember und ganz besonders dieser spezielle Tag, an welchem die Krampusse auf dem Weg sind und diejenigen bestrafen, die übers Jahr nicht nach den Tugenden des Hl. Nikolaus, die Freigiebigkeit, Hilfsbereitschaft und Mitmenschlichkeit lehren, gelebt haben. Die Krampusse kommen, um gerade diesen Unfolgsamen die Rute ins Fenster zu stellen.“*

Quelle: <https://blog.osttirol.com/bergleben/nikolaus-und-krampus>

Nach langer Coronapause veranstaltete der Brauchtumsverein Strassen am 03.12.2022 ein kleines, traditionelles Krampustreiben auf dem Gemeindeplatz in

Form eines Kinderlaufes. Die Einladung wurde über digitale Medien und mittels Flugblattes publiziert. Diesem Aufruf kamen 34 Kinder mit Begeisterung der umliegenden Gemeinden nach. Der Umzug begann mit dem Treffpunkt/Einlauf von der VS Strassen zum Gemeindeplatz.

Der Hl. Nikolaus mit vier Engelshelfern beehrte die Veranstaltung mit seinem Besuch und belohnte die kleinen Zuschauer mit einem Sackerl Leckereien.

Die kleinen Krampusse standen bei ihrem Auftritt den „Großen“ um Nichts nach und hielten ihre Ruten für die Unfolgsamen bereit.

Fortsetzung nächste Seite >



Nach anstrengendem Lauf der wilden Gesellen, wurden diese im Recyclinghof von Strassen mit Speis und Trank versorgt.

**Ein großer Dank an die Gemeinde für die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten des Recyclinghofs, der FF Strassen für ihren Ordnerdienst und besonders Gemeindemitarbeiter und Feuerwehrkommandant Gebhard Fuchs für die Mithilfe.**

Text und Fotos: Alois Huber



## STOCKSPORT VEREINSMEISTERSCHAFT 2023 VON STRASSEN IN HEINFELS

Der Brauchtumsverein von Strassen trug erstmalig in der Sportanlage Heinfels am Samstag, 14.01.2023 die allseits beliebte Vereinsmeisterschaft im Stocksport aus. 11 Spielergruppen fanden sich ein, um einen Stockerlplatz zu erschießen.



Nach 11 unterhaltsamen und überaus spannenden Spielen, bei denen es auch einige Male der Entscheidung des Schiedsrichters bedurfte, stand der Vereinsmeister 2023 von Strassen fest.

Die erst- und zweitplatzierten Mannschaftsgruppen hatten gleich viele Spielpunkte und der Sieger wurde schlussendlich und eindeutig durch den Notenquotienten ermittelt.

Platz eins und somit den verdienten Titel „Vereinsmeister 2023 von Strassen“ trug der „Brauchtumsverein Strassen 4“ mit 16 Punkten (Note 2,081) mit Spielführer Armin Bodner, Manfred Kofler, Thomas Mayr und Christian Bürgler mit nach Hause.

Platz zwei ging an die Gruppe „Jäger“ mit 16 Punkten (Note 1,369) mit Peter-Paul Kofler, Reinhard Bachmann, Hubert Kofler und Andreas Bergmann.

Platz drei heimste sich die Mannschaft des Brauchtumsverein II und 14 Punkten (Note 1,393) mit den Schützen Daniel Huber, Dominik Joas, Armin Joas und Maximilian Troyer ein.

Fortsetzung nächste Seite >



**Der Brauchtumsverein Strassen möchte sich beim örtlichen Biker Club, den Panther Bikers, für die zur Verfügungstellung ihres Vereinslokales und der TSU Sport Union Heinfels für die Sportanlage recht herzlich bedanken.**

Stehend v. l. n. r.: Zweit- und Drittplatzierte Andreas Bergmann, Reinhard Bachmann, Hubert Kofler, Peter-Paul Kofler (Obmann Brauchtumsverein Strassen), Daniel Huber, Armin Joas, Dominik Joas und Maximilian Troyer;

Hockend v. l. n. r.: Eisstockvereinsmeister 2023 Strassen – Christian Bürgler, Armin Bodner, Thomas Mayr und Manfred Kofler

Text und Fotos: Alois Huber

## BUNDESMUSIKKAPELLE STRASSEN

### ENDLICH WIEDER EIN „NORMALES“ MUSIKJAHR

Nach zwei Jahren Beinahe-Stillstand, bedingt durch die Pandemie, freuten wir uns wieder in gewohnter Form musizieren und ausrücken zu dürfen.

Das Jahr 2022 brachte diesbezüglich glücklicherweise keinerlei Einschränkungen mehr mit sich und wir konnten wieder ein „normales“ Musikjahr absolvieren.

DAS musikalische Highlight des Jahres war heuer unser Fronleichnamskonzert am gleichnamigen Feiertag im Juni, auf welches wir uns gewissenhaft in vielen Proben vorbereiteten. Der Applaus des zahlreich erschienenen Publikums ließ uns die ganzen Strapazen vergessen und wir verbrachten zusammen einen sehr schönen Sommerabend.



Fortsetzung nächste Seite >

Weitere schöne Konzerte folgten, wie das Herz-Jesu-Konzert, das traditionelle Jakobi-Konzert oder das Frühschoppenkonzert im August. Auch zu festlichen Anlässen wie z.B. die Hochzeit zweier unserer Musikantinnen und Musikanten rückten wir aus.

Für den gesamten Musikbezirk stellte das Bezirksmusikfest das Highlight 2022 dar, welches heuer von der Musikkapelle Heinfels perfekt ausgetragen wurde. Der große Andrang bewies die Freude an solchen Festen in der Bevölkerung, speziell nach 2 Jahren Zwangspause. Kleine Anmerkung: Das letzte Musikfest war unseres in Strassen 2019.

Obwohl uns der Wettergott nicht sonderlich gnädig war, konnte ein weiterer Fixpunkt in unserem Terminkalender durchgeführt werden und zwar die Almmesse auf der Fronstadler Alm. Der Männerchor Strassen gestaltete gemeinsam mit dem Männerchor Matriei und einer Bläsergruppe aus Strassen die Messe. Trotz des Regens war sie sehr gut besucht und alle die da waren, hatten trotz der widrigen Verhältnisse großen Spaß. Hier dürfen wir uns speziell bei unseren sehr treuen Besuchern/Freunden bedanken.



Aus kameradschaftlicher Sicht war der Höhepunkt des heurigen Jahres der lang ersehnte Musikausflug in die südsteirische Weinstraße. Ursprünglich für 2020 geplant konnten wir ihn heuer endlich durchführen. Am 10.09.2022 wurden wir bereits um 06:00 Uhr in der Früh von der Firma Wilhelmer Reisen aus St. Lorenzen mit dem Bus abgeholt, welcher uns in die Südsteiermark brachte. Um 12:00 Uhr starteten wir hier eine Traktorgaudifahrt mit anschließender Weinverkostung inmitten der grünen Weinberge. Der Traktorfahrer versorgte uns unentwegt mit Wein und Witzen und so verbrachten wir einen fröhlichen Nachmittag bei herrlichem Wetter in den Weinbergen. Nach kurzem Hotel-Check-in in Leibnitz ließen wir den Abend in einem traditionellen Buschenschank ausklingen.

Am zweiten Tag besichtigten wir den Erzberg in der Stadt Eisenerz mit einer abenteuerlichen Hauleyfahrt, ehe es anschließend wieder zurück nach Strassen ging.

Der Abschluss eines jeden Musikjahres stellen die traditionelle Messgestaltung der Cäciliamesse und das Silvesterblasen in den Fraktionen dar. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Strassener Bevölkerung für ihre Treue und Unterstützung und freuen uns schon auf das Jahr 2023.



## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 03.02.2023 fand die Jahreshauptversammlung der BMK Strassen im Musikprobelokal statt. Diese Jahreshauptversammlung stand unter dem Zeichen von Neuwahlen. Fortsetzung nächste Seite >

Unser langjähriger Obmann Bernhard Weitlaner stellte sein Amt zur Verfügung und in der Person von Thomas Told wurde ein neuer, motivierter Obmann gefunden. Vielen Dank an Bernhard für seine Arbeit im Ausschuss und als Obmann, ebenso ein großer Dank an die beiden ausgeschiedenen Ausschussmitglieder Monika Assmayr und Daniel Huber. Nach der Jahreshauptversammlung klang der Abend gemütlich im Kameradschaftsraum aus.

Text: BMK Strassen

Fotos: Christian Walder, Lukas Schett



v. l. Schriftführer-Stellvertreter Christian Walder, Notenwart Manuel Kofler, Jugendreferentin Kathrin Lusser, Zeugwartin Sarah Bergmann, Schriftführer Patrick Mayr, Kapellmeister Alexander Bodner, Obmann Thomas Told, Kapellmeister-Stellvertreterin Anna-Lena Mair, Kassier Joachim Schett; nicht im Bild: Obmann-Stellvertreter Hubert Walder;

Aktuelle Termine unter [www.bmk-strassen.at](http://www.bmk-strassen.at)



bmk\_strassen



BMK.Strassen

## HEIMATBÜHNE STRASSEN

Nach dreijähriger Spielpause standen wir endlich wieder auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Wir brachten „Holzers Peepshow“, diesmal im Dezember, auf die Bühne.



5 Akteure ließen begeisterte Zuseher teils lachend, teils nachdenklich wieder nach Hause gehen. Katharina Weiler und Daniel Valtiner, die das erste Mal spielten, sorgten für jungen Schwung, aber auch die alteingesessenen Spieler Michaela Fuchs, Peter Kollreider und Franz Valtiner gaben ihr Bestes.



Unser Gastregisseur Thomas Widemair forderte uns enorm und alle Mitwirkenden „hinter der Bühne“ sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

Die Heimatbühne wurde 1975 wiedergegründet und hat derzeit 45 Mitglieder. Bis zur nächsten Aufführung – Mitte Oktober – besuchen wir unsere Theaterkollegen in Osttirol, Kärnten, Nordtirol und Südtirol.

Text: Kathrin Valtiner

Fotos: Christian Walder

### Impressum „s'Bergwerk“

Offizielles Informationsblatt der Gemeinde Strassen, Dorfstraße 15, 9918 Strassen, Tel. 04846 6336,

E-Mail: [info@gemeinde-strassen.at](mailto:info@gemeinde-strassen.at), [www.gemeinde-strassen.at](http://www.gemeinde-strassen.at)

Druck: gamma3 - Grafik, Druck und Werbetechnik OG, Sillian

Redaktion: Alexander Bodner, Roland Schett, Teresa Schett, Rosi Wurzer

## KATHOLISCHER FAMILIENVERBAND STRASSEN

### DURCH DEN SOMMER UND HERBST MIT DEM KATHOLISCHEN FAMILIENVERBAND

In den Sommerferien begrüßte der Katholische Familienverband einige Kinder zur Märchenstunde im Widum. Gelesen wurde die Geschichte „Mats und die Streifenmäuse“ von unserer Vorleserin Irma Weiler. Anschließend durften sich die Kinder mit einer kleinen Jause stärken.



Unter dem Motto „Brot backen – Brot teilen“ machte sich das Team vom Familienverband im Oktober auf den Weg, um an alle Mitglieder selbstgebackene Brote zu verteilen. Die Brote und auch die beiliegenden Rezepthefte wurden freudig entgegengenommen.

### NIKOLAUSBESUCH

Am 2. Adventssonntag, 04.12.2022, besuchte der Hl. Nikolaus mit seinen Engeln die Sonntagsmesse. Er erzählte von seinem Leben und verteilte den anwesenden Kirchenbesuchern kleine Geschenke.



### DORFKRIPPE

Auch heuer wurde wieder wie in den Jahren zuvor die Dorfkrippe kurz vor dem 4. Adventssonntag im Schulhof aufgestellt.



Text: Lisa-Maria Bodner  
Fotos: Hans Bergmann, Lisa-Maria Bodner



### PIPPI LANGSTRUMPF IM WINTER-OUTFIT

Pippi Langstrumpf bedankt sich bei den Kindern für das winterliche Outfit, das sie vor Kälte, Sturm und Schnee schützt. Leider kennt Pippi eure Namen nicht, sie hat sich aber sehr darüber gefreut. Wer also glaubt, nur der Heilige Martin hat sein Gewand geteilt, der hat sich geirrt.

Text und Foto: Rosi Wurzer

## KIRCHENCHOR STRASSEN

### BERICHT ÜBER DAS VEREINSJAHR 2022

Die Jahreshauptversammlung ist immer ein guter Anlass, Rückschau auf das abgelaufene Jahr zu halten, verdiente Mitglieder zu ehren, vereinsinterne Sorgen und Probleme zur Sprache zu bringen und einen Ausblick auf das neue Vereinsjahr zu richten.

#### Chor-Aktivitäten 2022

Bei der Jahreshauptversammlung am 6. Jänner 2023 im Proberaum des Kirchenchores gab Chorleiter Alfred Schett einen Rückblick über das abgelaufene Vereinsjahr 2022:

- » Nach den vielen Einschränkungen in den beiden Corona-Jahren 2020 und 2021 konnte im Jahr 2022 wieder durchgehend (mit gewissen Vorsichtsmaßnahmen) geprobt und auch alle Feste des Kirchenjahres gefeiert werden.
- » Der Kirchenchor bereitete sich in 35 Proben auf 26 Aufführungen vor.
- » Hervorzuheben sind zwei Erstaufführungen: die Messe „1 Instrument, 2 Sprachen, 3 Stimmen“ von G. Schacherl am Pfingstsonntag, eine sehr rhythmische und gut klingende moderne Messvertonung mit gekonnter Keyboardbegleitung durch Alexander Bodner und die „Heiligenstädter Messe“ von Th.M. Zdravja zum Cäciliensonntag, die volksliedhafte und leicht moderne Klänge vereint.
- » Erwähnenswert sind außerdem eine zeitgemäße Kreuzwegandacht in der Fastenzeit und am Karfreitag, die Mitgestaltung einer Rorate in der Stiftskirche Innichen und das gut besuchte Adventkonzert am 8. Dezember 2022 in der Dreifaltigkeitskirche mit dörflichen und auswärtigen Gruppen.



Der derzeitige Vorstand des Kirchenchores Strassen bei der Jahreshauptversammlung am 6. Jänner 2023 (Dreikönig), von links: Schriftführer Karl Schett, Stv. Kathrin Valtiner, Chorleiter Alfred Schett, Kassierin Anna Valtiner-Wieser, Obfrau Verena Mair, Chorleiter-Stv. Alexander Bodner und Kass.-Stv. Claudia Walder (Obfrau-Stv. Helene Huber fehlte wegen Erkrankung); Foto: Margaretha Schett



Für die mitwirkenden Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores Strassen war es ein schönes Erlebnis, in der bekannten Stiftskirche Innichen am 21. Dezember 2022 bei einer Abendrorate zu singen. Foto: Karl Schett



Nach dem Adventkonzert am 8. Dezember 2022 freuen sich alle Teilnehmer über das gelungene gemeinsame Musizieren. Foto: Christian Walder

#### Ehrungen

Das Goldene Ehrenzeichen mit Urkunde des Chorverbandes Tirol und die Dankesurkunde der Diözese Innsbruck für 30 Jahre Mitwirken als Tenorsänger beim Kirchenchor erhielt Alois Weitlaner, Obfrau Verena Mair wurde mit der Urkunde der Diözese Innsbruck für 15 Jahre als aktive Altsängerin geehrt.

Bgm. Franz Webhofer, Pfarrgemeinderatsobmann Peter-Paul Obererlacher und Chorleiter Alfred Schett gratulierten den Geehrten. Der Bürgermeister lobte den Kirchenchor als wichtigen Kulturträger für die Erfüllung der religiösen und musikalischen Aufgaben. In seinen anerkennenden Worten hob Obererlacher die Bedeutung des Kirchenchores für die Gemeinde hervor und dass es leider nicht mehr in jeder Pfarre einen eigenen Kirchenchor gebe.

Fortsetzung nächste Seite >

### Vereinsarbeiten

Kassierin Anna Valtiner-Wieser präsentierte ein ordnungsgemäßes Vereinsbudget, Schriftführer Karl Schett hielt das Vereinsjahr in Wort und Bild fest. Auch die Geselligkeit im Verein, wofür sich besonders auch Obfrau Mair Verena einsetzt, ist im abgelaufenen Jahr gepflegt worden. In 5 kurzen Punkten erläuterte sie, warum sie gerne Mitglied des Kirchenchores ist und sprach damit wohl vielen aus der Seele. Hilfreich für den Verein sind auch unterstützende Mitglieder, wie Ing. Karl Mair.

### Ausblick

Der Kirchenchor Strassen ist seit vielen Jahrzehnten Mitglied beim Verband der Kirchenmusik Südtirol. Beim Diözesanitag der Kirchenmusik am 25. April 2023 im Brixner Dom, wo ca. 1000 SängerInnen einen feierlichen Gottesdienst gestalten, wollen auch mehrere Mitglieder des Kirchenchores teilnehmen.

Die feierliche Mitgestaltung der kirchlichen Feste im Dorf ist auch für 2023 ein wesentliches Anliegen. Auch die Geselligkeit soll weiterhin gepflegt werden, z.B. bei einem Chorausflug.

Eine große Sorge bereitet uns, dass es kaum noch möglich erscheint, neue Chormitglieder für diese wichtige und erfüllende Aufgabe zu begeistern bzw. zu gewinnen. Viele SängerInnen unseres Chores sind schon 60 Jahre und älter, daher appellieren wir an alle Dorfbewohner, dass sich junge und auch ältere Interessierte beim Kirchenchor melden. „Das Beste in der Musik steht nicht in den Noten“, meinte der große Musiker und Komponist Gustav Mahler. Aktives Musizieren, Singen im Chor, ist ein stärkendes Gemeinschaftserlebnis, es erweitert den persönlichen Horizont, erhöht das allgemeine Wohlbefinden und ist ein wertvoller Dienst für das Gemeindeleben.

Text: Alfred Schett, Kirchenchorleiter  
(unter Mitverwendung des Zeitungsberichtes im OB von Karl Schett)

## JUNGBAUERNSCHAFT LANDJUGEND STRASSEN

### AKTIV DURCHS GANZE JAHR

#### Vereinsausflug

Zum Abschluss eines erfolgreichen Vereinsjahres mit vielen Aktivitäten, wie dem Maibaumfest, dem Fröhschoppen oder dem Binden der Erntedankkrone, lud die Landjugend alle Mitglieder am 19. November 2022 zu einem eintägigen Ausflug nach Salzburg ein. Nach einem Frühstück in Mittersill, welches uns Vizebürgermeister Michael Trojer spendierte, führte unser Weg ins Haus der Natur, wo wir in die Welt der Eiszeit und der 1. Mondlandung eintauchen durften. Im dortigen Science Center wartete eine bunte Vielfalt an spannenden, interaktiven Aufgaben auf uns, an denen wir uns selber probieren konnten.



Beim berühmten Gasthof Kammlwirt wurden wir mit einem ausgezeichneten Mittagessen gestärkt, bevor wir noch einen Abstecher zum Hangar 7 machten. Die amüsante Heimfahrt mit dem Busunternehmen Schmidhofer Reisen rundete den wohlverdienten Ausflug ab.



#### Nikolaushausbesuche

Auch dieses Jahr nahmen viele Familien unser Angebot eines Nikolausbesuches gerne an. Mit fleißigen Engelchen als Unterstützung und vielen Krampussen zog der Nikolaus am Abend des 6. Dezembers 2022 durchs Dorf. Der Nikolaus möchte sich nochmals bei euch, liebe Kinder, für die schönen Zeichnungen und netten Gedichte bedanken.

Fortsetzung nächste Seite >

### Seniorenweihnachtsfeier

Viele Senior:innen folgten unserer Einladung zur Weihnachtsfeier am 10. Dezember 2022 im Kultursaal. Serviert wurden Tiroler Knödel, Rübenkraut und Sauerkraut. Von den selbstgebackenen Weihnachtskekzen, Niggelan und Mandarinen wurde gerne gekostet. Der Männerchor, der Dreigesang von Verena, Anna-Lena und Laura und die beiden Ziehharmonikatalente Marco und Elias umrahmten die Feier musikalisch und trugen so zu einem gelungenen, geselligen Nachmittag bei.

### Friedenslicht

Am Vormittag des Heiligen Abends verteilten wir nach alter Tradition wieder das Bethlehemlicht an alle Haushalte der Gemeinde. Nach einem gemeinsamen Frühstück beim Strasserwirt starteten mehrere Gruppen der Landjugend mit ihren Laternen.

Es freute uns, dass die Türen fast überall geöffnet wurden und wir vielen Menschen ein weihnachtliches Strahlen ins Gesicht zaubern konnten.

### Dreikönigsball

Am 7. Jänner 2023 konnten wir endlich wieder den traditionellen Dreikönigsball veranstalten. Wir steckten viel Zeit und Arbeit in diese Veranstaltung, wurden aber mit einem enormen Besucherandrang belohnt. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die „Starken Mander“ aus dem Gasteinertal. Die 50 Tombolapreise, mit einem Tandemflug als Hauptgewinn, galten als weitere Attraktion des Abends. Jung und Alt feierten, lachten und tanzten bis in die frühen Morgenstunden.

Für das Jahr 2023 haben wir schon viele Pläne und freuen uns über eure zahlreiche Teilnahme an unseren Veranstaltungen.

Text: Annalena Fuchs, Mattea Wurzer  
Fotos: Annalena Fuchs

### Lust „s‘Bergwerk“ mitzugestalten?

Du hast einen Beitrag, der für das Gemeindeblatt interessant ist? – Dann freuen wir uns über deine E-Mail an [bergwerk@gemeinde-strassen.at](mailto:bergwerk@gemeinde-strassen.at).

## MÄNNERCHOR STRASSEN

### GEMEINSCHAFTSPROJEKT MIT DEM MGVS MATREI

„Durch’s Singen kemm die Leit zomm“, dieser Leitspruch könnte als Motto für das vergangene Jahr gelten: Anfang des Jahres entstand die Idee der befreundeten Männerchorleiter Marco Rainer vom MGVS Matrei und Alexander Bodner vom Männerchor Strassen eine Messe gemeinsam zu gestalten.



Gemeinschaftsfoto MCH Strassen und MGVS Matrei



Männerchorleiter Marco Rainer und Alexander Bodner beim Gipfelkreuz des Rotenkogel

Fortsetzung nächste Seite >

Nach intensiven Probenarbeiten konnte die „Erste Tiroler Bergmesse“, komponiert vom Wiltener Stiftsorganisten Joachim Mayer, am 2. Juli 2022 auf dem Rotenkogel (2762 m) hoch über Matriei und Kals als Gemeinschaftsprojekt aufgeführt werden. Aufgrund des großen Zuspruchs und der Singfreude der Chöre wurde die Messe noch insgesamt dreimal – einmal im Pavillon Strassen als Feldmesse, einmal beim Matrieier Tauernhaus und schließlich Ende August bei der Messe auf der Fronstadler Alm – zum Besten gegeben.

Wir hoffen, dass wir wieder einmal ein Gemeinschaftsprojekt mit einem befreundeten Männerchor durchführen können.



Foto vom MCH Strassen vom Rotenkogel in Matriei

Text: Alexander Bodner  
Fotos: Alexander Bodner, Christian Walder

## ORTSBÄUERINNEN STRASSEN

Nach zweijähriger Pause durften wir Bäuerinnen wieder einen Adventbasar veranstalten. Anfängliche Zweifel, ob auch genügend Freiwillige helfen, waren bald vom Tisch gefegt. Viele fleißige, geschickte Hände banden und dekorierten wunderschöne Kränze. Ebenso gab es bei den herrlichen, leckeren Keksen eine Riesenauswahl.

Der Adventbasar, der im Schulhof stattfand, war ein voller Erfolg. Dank des guten Verkaufs und den freiwilligen Spenden konnten wir eine beachtliche Summe an die Familie Gstinig überweisen. Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die sich in irgendeiner Weise daran beteiligt haben.



Doch auch die letzten zwei Jahre waren wir nicht untätig:

- » In der Adventzeit wurden kleine Aufmerksamkeiten an die Bevölkerung verteilt. Dabei wurden wir von der Landjugend unterstützt.
- » Weitere Fixpunkte im Jahr sind unter anderem das Binden der Kräutersträußchen am 15. August sowie das Organisieren der Agape zu Erntedank.
- » Anlässlich der Eröffnung der Ausstellung von Herrn Oswald Kollreider am 10. September 2022 bereiteten die Bäuerinnen ein festliches Buffet. Auch hier unterstützten uns viele talentierte Köchinnen. Der Ortsausschuss der Bauern half uns, die Gäste zu bewirten.
- » Die Weiterbildung durfte natürlich auch nicht fehlen, deshalb organisierten wir einen Räucherkurs. Es war ein interessanter und lehrreicher Abend zur Einstimmung auf den Advent.

Zum Schluss möchten wir uns nochmals bei allen, die uns so tatkräftig unterstützt haben, ganz herzlich bedanken.

Text: Katharina Mayr, Fotos: Manuela Webhofer



## SCHÜTZENKOMPANIE STRASSEN

### UNSERE GESCHICHTE

Der Bestand einer Schützenkompanie in Strassen lässt sich bis zum Jahre 1848 zurückverfolgen. Im Jahre 1903 wurde die Kompanie neu gegründet. Zu diesem Anlass wurde eine neue Schützenfahne angeschafft. Die damalige Tracht war eine schwarze, lange Lodenhose, hellgraue Lodenröcke mit schwarzem Kragenaufschlag und flachen, grünfarbigen Hüten. Ausgerückt ist man mit „Kaiserstutzengewehren“ sogenannten Vorderladern. Die Initiatoren der Neugründung waren Hauptmann Josef Huber-Knapper (geb. 1868) und Josef Mayr-Staffiner (geb. 1870).

Im Jahre 1919 wurde Peter Weiler-Galler (geb. 1892) in die Funktion des Schützenhauptmannes berufen. Er befehligte die Kompanie bis 1953. In seiner Funktionsperiode wurde wieder eine Neu-Uniformierung notwendig, die 1951 vorgenommen wurde (= heutige Tracht). Im Jahre 1956 erfolgte die Umstellung von „Kaiserstutzengewehren“ auf „Schweizergewehre“. Seit 1990 werden die Salven mit dem Karabiner (K-98) abgefeuert. Josef Mayr-Staffiner (geb. 1903) wurde im Jahre 1953 mit der Funktion des Hauptmannes betraut und hatte diese bis 1978 inne. Von 1978 bis 1996 war Otto Bodner und von 1996 bis 2014 Oswald Mayr-Staffiner Hauptmann der Schützenkompanie.

### DIE SCHÜTZENKOMPANIE HEUTE

Die Schützenkompanie Strassen ist mit 109 Mitgliedern, davon 77 in Tracht, eine der größten Kompanien im Bataillon Oberland bzw. im Viertel Osttirol. Geführt wird die Kompanie von Hauptmann Stephan Golmayer (seit 2014) und Obmann Reinhard Bergmann (seit 2017).

#### Weitere Mitglieder im Vorstand sind:

- » Hptm.-Stv.: Helmut Bodner
- » Obm.-Stv.: Mario Bodner
- » Schriftführer: Florian Golmayer
- » Kassier: Markus Joas
- » Fähnrich: Peter Valtiner
- » Fähnrich-Stv.: Christoph Wurzer
- » Jungschützenbetreuer: Daniel Valtiner
- » Jungschützenbetreuer-Stv.: Lisa-Maria Bodner
- » Trachtenwart: Stefan Joas
- » Waffenwart: Andreas Bergmann

Zu den fixen Terminen der Kompanie zählen die Ausrückungen zu den Fronleichnam-, Herz-Jesu- und Jakobiprozessionen. Es wird auch mit der gesamten Kompanie und den Jungschützen am Bataillons Schützenfest und mit Fahnenabordnungen an Veranstaltungen außerhalb der Gemeinde und des Bataillons teilgenommen.



Fortsetzung nächste Seite >

Bei diversen Festen treten wir als Ehrenkompanie auf. Wie z.B. bei der Landesgedenkfeier in Innsbruck und beim Schützenfest in Karrösten 2016 sowie auch im Jahr 2023.

Des Weiteren stehen kameradschaftliche Treffen und Ausrückungen mit unserer Partnerkompanie Peter Sigmayr aus Olang am Programm.



## UNSERE JUNGSCHÜTZEN

Die Gründung des Jungschützenzuges erfolgte 1958 durch Hauptmann Josef Mayr-Staffiner und Josef Mayr-Brosler. Die erste Ausrückung des Jungschützenzuges war im Tiroler Gedenkjahr 1959 in Innsbruck.

Unsere Jungschützen und Jungmarketenderinnen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Kompanie. Hier werden Kinder und Jugendliche in das Vereinsleben und den Schießsport eingeführt und können dort bei diversen Aktivitäten viel Spaß haben und kameradschaftliche Stunden verbringen. Neben den Ausrückungen in Tracht und den gemeinsamen Freizeitaktivitäten können unsere Jungschützen auch den Schießsport ausüben, in den eigenen Vereinsräumlichkeiten trainieren und bei Wettkämpfen auf Bezirks- und Landesebene ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Die Führung freut sich natürlich sehr, wenn die Nachwuchsarbeit bei den Jungschützen die Tradition des Schützenwesens in den Jugendlichen verwurzelt und sich die Jungschützen und Jungmarketenderinnen mit 16 Jahren zum Tiroler Schützenwesen bekennen und in den „Aktivstand“ übernommen werden können.



Text und Fotos: Schützenkompanie Strassen

### Vorschau

- » Heuer veranstalten wir wieder das traditionelle Dorfschießen vom 03. März bis 19. März in unserem Schützenheim. Die Siegerehrung findet am 25. März im Kultursaal Strassen statt. Bei dieser Veranstaltung können sich die Gemeindebürger:innen wieder auf viele spannende und unterhaltsame Wettkämpfe und Stunden freuen.
- » Am Ostermontag findet der alljährliche Bataillonstag mit anschließender Bataillonsversammlung in Strassen statt.
- » Im kommenden Jahr sind wir, wenn alles nach Plan läuft, für die Ausrichtung des Bataillonsschützenfestes 2024 verantwortlich und bitten jetzt schon um die Mithilfe vieler Gemeindebürger:innen, auch außerhalb der Schützenkompanie.

## KINDERTANZWOCHEN IM STRASSERWIRT KULTURSTADEL

In der ersten Augustwoche 2022 fand erstmals eine Tanzwoche für Kinder und Jugendliche im Strasserwirt Kulturstadel statt. Unter der Leitung der Tanzpädagogin Iris Onnen aus Vorarlberg wurde von Montag bis Freitag in drei Gruppen getanzt und am Samstagvormittag fand eine Vorführung für Eltern und Interessierte statt.

Der Besucheransturm hat die Kinder überwältigt und auch wir vom Strasserwirt waren sehr erfreut, wie gut die Tanzwoche angenommen wurde.

Auch diesen Sommer wird wieder mit Iris getanzt und zwar voraussichtlich Ende August.



Kindergartenkinder tanzen von 9.00 bis 10.00 Uhr, die 6- bis 9-Jährigen von 10.15 bis 11.30 Uhr und die Teenies ab 10 Jahren von 11.30 bis 13.00 Uhr (15 Kinder pro Gruppe).

Gerne nehmen wir schon eure Anmeldungen entgegen. Der Preis beträgt € 50,- pro Kind und € 30,- für ein weiteres Kind der Familie.

Zur Info: Im Kulturstadel findet auch 2023 wieder das Theaterwochenende vom 14. bis 16. Juli statt.

Text und Foto: Strasserwirt

## KUNSTWERKE AM WEGESRAND

Der Himmelsteig ist in den letzten Monaten zu einem richtigen Erlebnisweg geworden. Nein, nicht wegen der umgefallenen Bäume, sondern vielmehr dank talentierter Kinderhände.

Da waren Baumeister, Handwerker und Maler unterwegs, deren Kunstwerke die Wanderung in die Fronstadler Alm kurzweilig und abwechslungsreich machen.

Text und Fotos: Rosi Wurzer



## Frühlingszeit - Osterzeit

Frühling wird's, es erwacht die Natur,  
alles erwacht was im Winter geruht.  
Jedes Würmlein, jedes Grasleinen schlägt wieder aus,  
die Winterschläfer kriechen heraus;  
Lebendig wird's in der Natur.  
Es springen Schafe und Ziegen in Feld und Flur,  
sie suchen nach Grasleinen, ist besser als Heu.  
Sie sind ja so saftig, frisch und neu.  
Zugvögel kehren wieder zurück in ihre Heimat -  
dort wartet das Glück.

Frühling! Du herrliche Zeit,  
früh schon die Sonne am Himmel sich zeigt.  
Bestrahlt und erwärmt das Feld, die Flur,  
dass wieder es wächst - betrachte es nur.  
Nun muss rühren der Bauer die fleißige Hand,  
er muss bebauen das Feld, den Hang.  
Muss säen das Korn - die Gerste, den Weizen  
und setzen Kartoffeln zu richtigen Zeiten.  
Muss düngen und pflegen, dass gutes draus wird,  
will schauen und hoffen, dass ja nichts verdirbt.  
So macht es der Bauer am Acker und Feld,  
und sieht nur in Ferne für die Arbeit das Geld.  
Doch ist er König in seinem Revier,  
und Ernährer der Menschen, glaube es mir.

Doch einen gibt's, von dem alles abhängt:  
das ist der Schöpfer am Firmament!  
Er schickt die Sonne, den Regen, den Wind,  
ohne das alles wohl gar nichts gelingt!  
So bitten wir Gott zur Frühlingszeit:  
schick Sonne und Regen zur rechten Zeit.  
Dass wieder es wächst zu unserer Freud,  
und wir teilen können mit armen Leut.  
Das ist die Botschaft, die Ostern uns gibt:  
übe Nächstenliebe, dann bist du ein Christ.

Frühling! Erwärme auch unsere Herzen,  
dass wir nicht sind wie erloschene Kerzen;  
Die nicht leuchten, die nicht wärmen,  
und niemandem zum Nutzen werden.  
Gott, lass uns nützlich sein auf Erden,  
dann kann für alle Frühling werden.